



Ministerium für Justiz und Verbraucherschutz

Helen Engelhard ist neue Präsidentin des Amtsgerichts Halle (Saale)

Das Amtsgericht in Halle (Saale) steht unter neuer Führung. Der Volljuristin Helen Engelhard wurde das Amt der Präsidentin des Amtsgerichts übertragen. Helen Engelhard tritt die Nachfolge von Josef Peter Weber an, der im Sommer nach 16 Jahren als Präsident des Amtsgerichts in den Ruhestand getreten war.

Sachsen-Anhalts Justizministerin Franziska Weidinger: „Ich gratuliere Frau Engelhard und wünsche ihr für die neue Aufgabe als Amtsgerichtspräsidentin in Halle alles Gute. Frau Engelhard ist eine erfahrene und hochqualifizierte Volljuristin, die die Justiz des Landes bestens kennt.“

Helen Engelhard wurde in Schleswig-Holstein geboren und ist 55 Jahre alt. Nach dem Studium der Rechtswissenschaften trat sie 1995 in den Justizdienst des Landes Sachsen-Anhalt ein, zuerst als Richterin auf Probe im Geschäftsbereich des Oberlandesgerichts Naumburg und der Generalstaatsanwaltschaft Naumburg. Im Jahr 1999 wurde sie zur Richterin am Amtsgericht Halle-Saalkreis ernannt. Danach folgte von 2003 bis 2005 die Tätigkeit als Referentin im Justizministerium in Magdeburg. Sodann wechselte Helen Engelhard in den Süden Sachsen-Anhalts. Hier war sie von 2006 bis 2009 als Richterin am Oberlandesgericht Naumburg tätig. Von 2009 bis März 2022 war sie Vizepräsidentin des Amtsgerichts Halle (Saale). Seit dem Frühjahr war sie Vorsitzende Richterin am Oberlandesgericht Naumburg und kehrt nun als Präsidentin an das Amtsgericht in Halle (Saale) zurück.

Zwischen 2018 und 2020 war Helen Engelhard auch für das Landesjustizprüfungsamt Sachsen-Anhalt tätig.

Danilo Weiser
Pressesprecher | Referatsleiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Ministerium für Justiz und Verbraucherschutz
des Landes Sachsen-Anhalt
Domplatz 2 - 4
39104 Magdeburg

Tel.: +49 391 567-6234, -6235, -6230
E-Mail: mj.presse@sachsen-anhalt.de

mj.sachsen-anhalt.de
justizkarriere.sachsen-anhalt.de
twitter.com/Justiz_LSA